

Geistliches Concert in der Kirche zu Eutritzsch, Sonntag, den 1. April 1888, Nachmittags 1/4 Uhr...

Feuermelderstellen: Haupt-Feuerwehr-Zentrale, Feuerlösch-Stationen, Feuermelder...

C. A. KLEMM, Künigl. Sachs. Hof-Musikalienhändler, Dresden, Leipzig, Chemnitz...

Umhillungsarbeiten von Dampf- u. Kaltwasser-Röhren mit Knack's Isolirmasse...

JUDEN'SCHE Chemische Waschanstalt, Berlin, Druckerstr. 11, Annaberger Str. 11...

Linoleum Waltons Patent, bekannt als Altes und bestes Fabrikat...

K. A. Seiffert, Wursen, Fabrik von Kresolchurnen für Gas und elektrisches Licht...

Gasmotoren, Dampfmaschinen, Werkzeugmaschinen und Werkzeuge bei Gustav Jacoby & Co...

Neues Theater, Repertoire Sonntag, den 1. April 1888, (78. Abendsitzung)...

Altes Theater, Repertoire Sonntag, den 1. April 1888, Nachmittags 3 Uhr...

Nachmittags 3 Uhr: Hofführende Besetzung zu ernannten Stellen...

Die berühmte Frau, Repertoire Sonntag, den 1. April 1888...

Carola-Theater, Repertoire Sonntag, den 1. April 1888...

Carola-Theater, Repertoire Sonntag, den 1. April 1888...

Abfahrt der Eisenbahnzüge, I. Sächsische Staatsbahnen...

Abfahrt der Eisenbahnzüge, II. Preussische Staatsbahnen...

Abfahrt der Eisenbahnzüge, III. Preussische Staatsbahnen...

Abfahrt der Eisenbahnzüge, III. Preussische Staatsbahnen...

Abfahrt der Eisenbahnzüge, III. Preussische Staatsbahnen...

Abfahrt der Eisenbahnzüge, III. Preussische Staatsbahnen...

Abfahrt der Eisenbahnzüge, III. Preussische Staatsbahnen...

Abfahrt der Eisenbahnzüge, III. Preussische Staatsbahnen...

Abfahrt der Eisenbahnzüge, III. Preussische Staatsbahnen...

Abfahrt der Eisenbahnzüge, III. Preussische Staatsbahnen...

Abfahrt der Eisenbahnzüge, III. Preussische Staatsbahnen...

Abfahrt der Eisenbahnzüge, III. Preussische Staatsbahnen...

Geistliches Concert in der Kirche zu Eutritzsch, Sonntag, den 1. April 1888, Nachmittags 1/4 Uhr...

Kammermusikzyklus im Riedelverein, Zu dem Mittwoch, den 4. April, im alten Gewandhaus...

Altes Gewandhaus, Donnerstag, den 5. April, Concert des Pianisten Frédéric Lamond...

Auction, Erste Auktion, den 31. März, Sonntags 10 Uhr...

Auction, Mittwoch, den 4. April 1888, Vorm. 10 Uhr...

Auction, Mittwoch, den 4. April 1888, Vorm. 10 Uhr...

Katharinenstr. 23 Die Filialen der Annoncen-Aufnahme Leipzigiger Tageblatt...

Cigarren-Auktion, Erste Auktion, 4 Uhr Vorm. 19 in ein großer Saal...

Vale Imperator! Tebe wohlauf, Kaiser Wilhelm!

Macte Imperator! Heil dem Kaiser!

Felix Dahn, Gedicht von Felix Dahn...

Pferde-Verloosung, Franz Ohme, Unterfildstr. 3.

Prof. med. Dr. Bisenz, Wien IX., Borzellangasse 31 a.

Loose & 3 Mark zur 13. Dresdner Pferde-Verloosung...

Leipziger Vereins-Bier-Brauerei, Obligations vom 13. März 1886, A. G.

Actienbrauerei zu Gohlis b. Leipzig, Die am 1. April er. fälligen Coupons...

Alfred Lorentz, Abtheilung Antiquariat, Leipzig, Hauptstr. 10.

Leipziger Adressbuch für 1888, Die am 1. April er. fälligen Coupons...

Wasserheilanstalt Sonneberg i. Thür., Curort für Nervenkranken.

Englischer Hof, Neu eröffnet am 17. März.

Damm, für die Reichhaltigsten Brauereien...

PATENTE, RICHARD LÜDERS, Gohlis b. Leipzig.

SLUB Wir führen Wissen. Coupons und verloosten Effecten F. W. Steinmüller.

Frühjahr 1888. Habig-Hüte

Neue Formen, Neue Farben.

Allein-Verkauf für Leipzig: F. Witzleben, Markt 13.



Besten Pince-nez.
Leicht und angenehm für die Nase.
Stahl mit Prima Halbkreis Gläser 2 A 50
Stahl mit Prima Halbkreis Gläser 3 A 50
Stahl mit Prima Halbkreis Gläser 7 A 50
Gold mit Prima Halbkreis Gläser 10 A 50
Gold mit Prima Halbkreis Gläser 15 A 50
Optische Industrie-Anstalt
Gebr. Grabich, Leipzig a. Rathenow
Nicolaistr. 2. in Preußen.
Vertrauten des kaiserlichen Herrn Dr. Gustav Schwabe, Czechr. 13.

Wer



gut sehen, seine Augen erhalten, das wirklich richtige Rezept oder Pince-nez besitzen will, wolle bei Nichtigkeit, Weit- und Nahsichtigkeit, sowie bei so manchen Krankheiten der Augen
Rodenstock's neue verbesserte Augengläser
mit Diaphragma.
welche das Beste sind, was so von Sehen und Erhaltung der Augen über Art gibt.
Nur diese sind die Schöne, unter ständiger Controla des Sehevermögens Augengläser und der vielen anderen höchst wichtigen Augenapparate, des Physikers Josef Rodenstock, angefertigt.
Die Original-Preise sind bestehen durch die autorisierten Verkaufsstellen in den meisten Städten der In- und Ausländer, und wo sich solche nicht befinden, direct von der Hauptvertriebsstelle, dem Specialisten für wissenschaftlich richtige Brillen und Pince-nez, Optisch-optisch, Anstalt München, Erlanger 8.
Ausführliche Beschreibung mit Anweisungen zur richtigen Benutzung, dessen Preisliste und leicht verständliche Anleitung zur schriftlichen Bestellung gratis und franco. Hier-
mand, der irgend welche Abgabe an Bekannten hat, verleihe, sich diese kommen zu lassen.
Optische Anstalt
G. Rodenstock, München.
Warnung! Es werden sehr oft die feinsten Fabrikatungen und sonstige mangelhafte Imitationen für echte Rodenstock'sche Gläser ausgegeben, weshalb man sich nur so die mit diesem mit solcher Sicherheit versehenen, autorisierten Verkaufsstellen wenden und im Zweifelsfall durch Anfrage bei uns sich vergewissern möge.

Durch Übernahme großer Lager von vorzüglichem halberem Stoffen offerire
Knaben-Anzüge,
Neuheiten fürs Frühjahr,
2-4 Jahre | 5-7 Jahre | 8-10 Jahre | 11-13 Jahre | 14-16 Jahre
A 6.80, A 7.50, A 9.70, A 11.20, A 13.30.
Sämmtliche Anzüge lassen sich leicht aufsetzen, dieselben werden vorzüglich genäht und werden zur besten Winter überdauert, auf Abzug garantirt.
G. Goldstein, Brühl 21, 2. Etage.



Max Mann,
Reichstraße 22,
nahe am Brühl,
Peterssteinweg 1,
nahe am Köpfigplatz,
empfiehlt sein erprobtes
Hut-Lager
in den bekanntesten guten Qualitäten, haltbaren Farben u. neuesten eleganten Formen.



Damen-Herren-Prom.-Schuh
Nr. 5. Nr. 6.
Kinder-Prom.-Schuhe
in allen Größen.
Für die letzte Saison empfiehlt der größte Schuh-Maker
Reichstr. alte Nr. 45 N. Herz 19 neue Nr. Reichstr.
die vorzüglichste Auswahl von Neuheiten in Damen-Kindern-Schuhen, sowie in
Schuhen, Stiefeln und Tiefschleppern
für Herren, Damen, Mädchen und Knaben
in den bekanntesten Qualitäten bei der jetzigen Saison ausserordentlich billigen Arbeit.
Damen-Leder-Stiefel 5 Mk. 50 Pf.
Herren-Schuh-Stiefel mit Nilschleppern II. S. 8 Mk.
Kinder-Schuh-Stiefel 4 Mk. 50 Pf.
Tiefschlepper, schwarz, weiß, gold, 3 Mk.

Die per **Concours-Waffe** erlangten großen Schätze
per **Engl. Tüll-Gardinen** werden zu besonders billigen
Tagpreisen verkauft
Brühl 24, II.

Leipziger Röhrendampfkessel-Fabrik
Hroda & Co., Täglich bei Leipzig.
Specialität **Röhrendampfkessel,** patent.
Refrigeratoren, Eismaschinen, etc. etc.
Sind für Schiffe und Fabriken geeignet.

Herrnfilzhüte
in den neuesten Formen und Farben.
I. Qualität 5¹/₂ Mk., II. Qual. 4¹/₂ Mk., III. Qual. 2 Mk.
Weiche Hüte in allen Farben von 2 Mk. an.
Cylinderhüte in I. Qual. von 4¹/₂ Mk. an.
Knabenhüte und Knabenmützen
in Stroh und Filz, grosse Auswahl von 50 Pf. an.
Reparaturen schnell und billig!



W. A. Hennig
Johannesgasse 18
empfiehlt sein großes Lager selbstgefertigter
Schuhwaren zu den billigsten Preisen.
Damenstiefel A 6.-
Herrenstiefel A 7.50.

Alle Neuheiten
Herrn- und Knabenhüten
sind in reicher Auswahl eingetroffen.
Das neue Lager von
Seiden- und Filzhüten
aus den renommierten Fabriken Deutschlands, Oesterreichs und Englands geräht in feiner
Kunstfertigkeit, Formen und Farben aus den vorzüglichsten Materialien.
Alle Reparaturen werden gut ausgeführt.
J. G. Gassmann,
Augustusplatz 1, Ecke der Johannesgasse.

Wein-Gross-Handlung

Neumarkt 38, Durchgang. **F. O. Schulze,** Neumarkt 38, Durchgang.

Mosel-Wein	pr. Fl. v. 60 Pf. an	Sherry	pr. Fl. v. 175 Pf. an
Rhein-Wein	75	Portwein	175
Deutscher Medoc	75	Tokayer	200
Französ. Wein	100	1884r weiss v. 65 Pf., roth v. 75 Pf. p. Lt. an	
Malaga	175	Deutscher Champagner pr. Fl. v. 200 Pf. an	
Madeira	175	Französ.	450

Maitrank | Cognac, deutscher, pr. Fl. v. 200 Pf. an, | Maitrank
von frischen Kräutern | französischer, 300 | von frischen Kräutern
A Fl. 75 4.

Probirstube.





Friedr. Wilh. Krause,
Leipzig,
Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Sachsen, Sr. Hoheit d. Herzogs
von Anhalt und Sr. Hoheit des Herzogs von Sachsen-Altenburg,
empfiehlt
täglich frische
Holländische prima Austern,
prima Whitstable Natives-Austern,
Belgischer und Bretoner Hummern, Langousten, Ostender Steinbut, Seezungen, Zander,
Winter-Rheinfische, Silberfische, Stierfisch, Bachforellen, Sicyrische Capaunen, Poularden
de Châlons, du Mans, Chapons de Bourg en Bresse, junge Vierländer Kücken, junge
Vierländer Gänse, Truthühner, Capaunen, Waldschneepfen, Auerhühner, Birkenhühner, Hasel-
wild, Schneehühner, Ital. Ferkelhühner, Ostind. Vogelweiser, Englische Hammelrücken,
Hamburger Kalberücken, Wildschweinerücken, Renntierhühner,
prima graukörnig Astrachan Eis-Perl-Caviar,
Straasburger Gänseleber, Schneepfen-, Fasannen-, Rebhuhn-Pasteten in Terrinen u. en croûte,
Entenleberpasteten von Toulouse, Pâtes de grives des Alpes au Genévre von Montélimar,
frische Périgord-Trüffel, Pistazien, Pinco, Französisch Imperial-Pflaumen, Frances pistoles,
Ital. Pranchen, lange Isirioner Nüsse, Paris, Coccosüsse mit Milch, Artichauts, Haricots
verts, Algier, Saint Roman, Escarot, Radisson, frische grüne Gurken, frischen
Cardon, frischen Braunschweiger Saucisson, Almeria-Weintrauben, frische Wein-
trauben, Treibhausfrucht, frische Treibhaus-Aunans, frische Erdbeeren, Cavillien, Doyenne
d'hiver, Opertoewiebeln, Angélique, Marrons glacés.

Leipzigs größtes
Strohbutlager
Theodor Rössner,
Reichstraße Nr. 6.

Joh. Friedr. Osterland,
Markt 4, alte Waage, Leipzig, Eckhaus der Katharinenstr.,
Optisches Institut und physikalisches Magazin
gegründet 1812.
empfiehlt sein assortirtes Lager von:
Opera- u. Reine-Orgeln, Fernrohren, Luquetten, Brillen, Kleinern in Gold,
Silber, Nickel, Horn und Stahl genau nach ärztlicher Vorschrift dem Auge
angepasst, sowie Mikroskopen, Lupen, Fadenzählern in verschiedenen Mas-
stabmessungen für Colimetern, Handmassen, Waagen und Gewichte, Baro-
meter, Thermometer, Alkoholmeter, Aräometer, Reibmaschinen, Meter-
stäben und verschiedenen Artikeln bei billigster Preiszahlung, conlauer
und promptester Bedienung. Umtausch gern gestattet.

Ausverkauf von Tapeten

wegen Größtlichkeit zu jedem annehmbaren Preise von
Du Mênil & Co.,
Neumarkt Nr. 31, Eingang in der Conauer.

Gummi-Wäsche,
nur beste Qualität, sehr haltbar,
Gummi-Bälle,
Gummi-Rosenträger,
Gummi-Kämme,
Gummi-Fischdecken
und alle Sorten
A. Enders,
Markt, Völkerschule 2.

Geschäftsaufgabe
besser 1. Januar vorüber, kurbel
geht ab.
Schuhe und Stiefeln,
letzte Qualität aller Größen in
reich als möglich, geräht u.
und sind, um dies zu ermöglichen, die
Preise an. billig.
16. Gerberstraße 16.
Der Verkauf ist zu verkaufen und
Einzahlung billig zu verkaufen.



E. Naumann
Königsplatz 6.
Größe sowohl Regula-
teure, Chronometer, Wa-
schen und Zeituhren.
In Stern's Kellerei-Defabrik
mit Oren

von 18 Uhr Qualität, die im Jahr
immer geht, mit 3-4 Stunden ein
Lager von 1000 Stück.
Preis, verleiht gratis 1. Stück für
Herrn u. Damen, u. 1. Stück, Wägen.

Neu! D. R. P. 40331. Neu!
Windradspielzeuge
aus Trichter für Kinder,
mit 4 St. durch doppelt bestrichene
Schmetterlingen, sehr interessant.
Sonderpreis für Spielzeughändler;
per Stück, 1/2. Verpackung
50 Stück 11 A. 100 Stück 20 A.
Wiederverkäufer gelohnt.
Wetter ges. Nach. Preis, grat. u. franco.
Hugo Vetterling, Aetern 1. 23.



**Kinder-
wagen-
u. Korbwaren-
Fabrik,**
Cottendorf, von
A. Popp
verkauft in ihrem De-
tail-Geschäft in Leipzig, Auerbach's Hof,
Nr. 23, Kinderwagen zum Preis v. 9 A
an, extra feine mit Velocipèdrollen von
17 A an, Reisekörbe von 3 A an, unter
Garantie für Solidität.

**Natur-
Weine**
Oswald Nier
BERLIN
ungegypste
Centralgeschäft Leipzig: Reichstr. 8.

Garnirte Damenhüte,
Elegante Frühjahrshüte für Damen
und Kinder in grosser Auswahl von 1 Mk. an.
Die neuesten Strohhüte
in ca. 250 versch. Formen und Farben von 25 Pf. an.
Specialität: Trauerhüte von 2¹/₂ Mk. an.
Sämmtliche Putzartikel.
Sammet, Bänder, Blumen, Federn zu Engrospreisen.

Verfälschte Liebe.

Von Amalie Peters.

(Schluß.)

Seit Monate waren verstorben; der Winter war vorüber, die ersten Frühlingsstrahlen...

Es waren ungefähr drei Wochen nach jenen ereignisvollen Tagen verstrichen, als Rudolf...

Die Liebe ist nun glücklich verheiratet, dachte er, und ich werde ein brummgeliebter Mann sein...

Wieder war es Frühling geworden, und fast zwei Jahre waren vergangen, als Arthur...

Was soll das heißen, Fräulein Rosa? rief er ungeschicklich...

„Sie irren“, erwiderte Rosa mit unsicherer Stimme...

„Ich liebe Sie schon lange!“, rief er, „ich liebe Sie schon lange!“

„Ich liebe Sie schon lange!“, rief er, „ich liebe Sie schon lange!“

Rudolf Regler und Magdalena Markschaller waren verheiratet...

Die kleine Frau Smith jedoch war nicht so entzückt, wie die meisten...

„Ich habe Rudolf für einen der besten Männer auf dieser Welt!“

„Ich liebe Sie schon lange!“, rief er, „ich liebe Sie schon lange!“

„Ich liebe Sie schon lange!“, rief er, „ich liebe Sie schon lange!“

„Ich liebe Sie schon lange!“, rief er, „ich liebe Sie schon lange!“

„Gefeh aber auch nach dem Entwurf der Kirche...“

„Ich liebe Sie schon lange!“, rief er, „ich liebe Sie schon lange!“

„Ich liebe Sie schon lange!“, rief er, „ich liebe Sie schon lange!“

„Ich liebe Sie schon lange!“, rief er, „ich liebe Sie schon lange!“

„Ich liebe Sie schon lange!“, rief er, „ich liebe Sie schon lange!“

ausreicht in Schilman gestrichen hatte, auf seinem vermeintlichen Grabe gelegen. Heute befindet er sich, nachdem er den Scheit überstanden, wieder vollständig wohl!

Grünau, 29. März. Um der dankbaren Nachbarn willen an die gemeinsame Bildungshalle einen dauernden Nachdruck zu verleihe, hat eine Anzahl angelegener Männer, welche auf der hiesigen Hiesigkeit vorgeschrieben sind, den Vorschlag gemacht, die neue Hiesigkeit mit einem wertigen Schmauke auszustatten, und alle ehemaligen Grünsbacher Hiesigkeitler zur Beteiligung aufzufordern. Da für den Herbst bereits von der Regierung ausreichende Vorzüge getroffen ist, so hat man einen planmäßigen Schmauk für den Herbst ins Auge gefasst, welcher bei der in 2 oder 3 Jahren zu erwartenden Einweihung der neu erbauten Schule als Widmung ehemaliger Grünsbacher übergeben werden soll. Beiträge für diesen Zweck sind einzuladen an Herrn Rentmeister Schmidt in Grünau, während als Schriftführer des Ausschusses Herr Pastor Oldmann in Colla (Vize) fungiert.

N. Rosten, 29. März. Die königliche Bezirks-Schulinspektorat-Bezirke (gez. v. Kirchhof und Wagnemann) sind sich in Folge gemachter weiterer Maßnahmen hinsichtlich der beherrschenden Weise immer mehr an sich greifenden Regierung der Schulvorsätze und Ortsbehörden, die Veranstaltung öffentlicher Concerte unter Verwendung von Schulfächern zu gestatten, veranlaßt zu bestimmen, daß bezügliche Concerte in keinem Falle an einem regulativen öffentlichen Festtage oder überhaupt dann stattfinden dürfen, wenn in denselben öffentlichen Gebäuden, sei es im unmittelbaren Anschlusse an das Concert, sei es im unmittelbaren Anschlusse an das Concert, eine Landbesichtigung stattfindet. Der königliche Bezirks-Schulinspektor wird ferners die Genehmigung zum dann erfolgen, wenn diese Besichtigungen ohne Beeinträchtigung der eigentlichen Dienstgeschäfte auszuführen sind.

Wittweide, 29. März. Die in diesem Jahre zum ersten Male veranstaltete Zusammenkunft der Reuconferierten und ihrer Eltern scheint in unserer Kirchengemeinde eine gute Aufnahme gefunden zu haben, wenn aus dem zahlreichen Besuche ein Schluß gezogen werden darf. Die Versammlungen wurden eifrig durch kurze Ansprachen der Herren Geistlichen, die den Zweck dieser Veranstaltung darlegten. Den Stoff der Unterhaltung bildeten Predigt, Erzählungen und weitere Inhalte, Räthsel und Gesänge. Auch die Mitglieder der Paterfamilias erschienen in beiden Versammlungen und leisteten die Familien durch einige Beiträge. Einige Herren aus der Stadt und den umliegenden Landgemeinden leisteten den christlichen Unterhalt.

Chemnitz, 29. März. Dem letzten Bericht der Direction des Schach- und Schiessport zu Chemnitz auf das Jahr 1955, welcher demnächst veröffentlicht wird, ist folgendes entnehmen: Die Einnahmen betragen 255 635,96 Mk., die Ausgaben 255 533,01 Mk. und der Ueberschuß beträgt sich, nachdem 40 962,88 Mk. für Abschreibung von den Gebäuden, vom Inventar und für unvorhergesehene Reparaturen zurückgestellt worden sind, auf 18 120,07 Mk. Der Ueberschuß auf dem Schiessport hat eine erhebliche, die Erwartungen übersteigende Steigerung erfahren. Die Gesamtsumme der Einnahmen, Schützen, Räubern, Schützen und Jäger umfaßt 104 593 Schuß. Insgesamt wurden 26 906 Schiessscheiben zum Verkauf gestellt und 92 313 Stück verkauft, hingegen 70 835 geschossen; 29 361 Stück wurden nach auswärts verkauft. Die weltliche höchste Preise betragen im Jahre 1955 im Durchschnitt für Rinder 53,33 Mk., Landschweine 49,09 Mk., ungeschlachte Schweine 47,64 Mk., Rälber 55,75 Mk., Schafe 30,18 Mk. (die vorerwähnten verschiedenen Preise gelten für je 100 Pfd. Fleischgewicht, bei Schweinen für je 100 Pfd. Fleischgewicht unter Ausschluss des 40 Pfd. Tara für je ein Stück, bei Rälbern für 100 Pfd. Fleischgewicht, bei Schafen für 100 Pfd. Fleischgewicht). (Schlachtgewicht 10 776 Schafe, 75 Rälber, außerdem wurden 21 717 Pfd. Fleisch außerhalb geschlachtet. Tiere in Schlachtküche unterstellt. In der Pferde- und Ferkelzucht wurden 609 Tiere geschlachtet. Die mittelwöchentliche Untersuchung des Schweinefleischs wurde von 16 Trichinellen ausgearbeitet. Die Bilanz schließt auf beiden Seiten mit 1 972 686,81 Mk. ausgeglichen sind dem Bericht als Anlage Mitteilungen über die Verkaufsstellen für die im Schach- und Schiessport zu Chemnitz angekauften, welche ein Capital von 6531,32 Mk. umfaßt, wie über die Chemnitz-Verkehrsbank, welcher 51 Mitglieder mit einem Stammcapital von 161 700 Mk. angehören, und schließlich der vierte jährliche Bericht. (Chemnitzer Tageblatt.)

Hohenstein. Von Hohenstein ist nunmehr in den Besitz eines angesehenen Kaufmanns in Dresden und zwar zum Preise von 360 000 Mk. übergegangen. Insgesamt wird es betragen, wenn man ersieht, daß das Bad in seinen Betrieben unterhalten bleibt, zu bezüglich der Ausstattung eine Erweiterung eintreten wird. Der in weiterer Umgebung sowohl bezüglich seiner Lage als auch seiner decorativen Ausstattung eine befriedigende Aufstellung, der Ballplatz für andere Gelegenheiten und selbst enthaltend geeigneter Orte, nicht und also erhalten.

Freiberg, 29. März. Der Sohn des Herrn Hotelier Walz in Leipzig, ein Enkel des berühmten Walz's, fungiert hier in Freiberg als Nachfolger des Herrn Dr. Sage, in welcher Stellung er bereits durch eine künstlerische Arbeit bei der Leipziger Rodunsaustellung eine Anerkennung erwarb. Am Donnerstag beehrt Herr Walz in Leipzig sein 50jähriges Gastwirth-Jubiläum und zugleich die Wiederkehr des Tages, an dem er vor 25 Jahren die Besitznahme des Hotels zur Wagdeburger Bahn in Leipzig übernahm. Mit Festgabe arbeitete Herr Walz in Freiberg für seinen Vater ein großes Tableau, welches das Wohnbild (mit freier Hand aus Bronze gearbeitet) plastisch ein herrliches Stoffwerk darstellt. Zwei herrliche Engel tragen die goldenen und silbernen Zahlen 50 und 25 herbei und halten an Gold- und Silberfäden ein Bildwerk, an dem reiche Szenen dargestellt sind für diese plastische Arbeit des talentvollen Künstlers unserer Stadt die Sage besetzt Herr Walz eine mit Gold- und Silberdrähten umschlungen Stoffausstattung, die wiederum von einem reichen verarbeiteten und verguldeten Barockrahmen umgeben ist.

Auch im Erzgebirge werden Schritte gethan, um Denkmäler für Kaiser Wilhelm zu begründen. So gelangt der Gesangverein „Stimmgabel“ in Ebenholz demnächst ein Concert zu veranstalten, dessen Reinertrag zur Beschaffung einer Kaiser-Wilhelm-Gaße für einen öffentlichen Platz der Stadt bestimmt sein soll.

Ber einigen Tagen wurden von Herrn Reichsbesitzer Wilmann in Kriebitz in einem von einer weniger bewilligten Familie geschlachteten Schweine zahlreiche Trichinen entdeckt. Welche diesem Beside wäre die betreffende Familie entgangen, wenn für die Untersuchung des Fleisches unterlassen hätte. Das Schwein war glücklicherweise verendet.

Größenhain, 29. März. Im vorigen Jahre fanden zwischen der Reichsversicherungsanstalt und der Stadtgemeinde-Verwaltung Verhandlungen wegen Erbauung eines neuen Volkshäuses an der Bahnhofstraße auf Rollen der Stadtgemeinde statt. Derselben kamen nicht zum Abschluß, da die Stadtverordneten den zwischen dem Stadtrat und der oberen Behörde getroffenen, für die Stadt nicht unangenehmen Bedingungen nicht zustimmten. Nach längeren Verhandlungen ist der für das Volkshaus bestimmte Bauplatz in den Besitz eines Privatunternehmens, des Baumeisters Rums in Dresden, übergegangen, der auch noch im Hochsommer des vorigen Jahres mit dem Bau begann und den vertragmäßig festgesetzten bis 1. October d. J. befristet fertig zu stellen hat.

Größenhain, 29. März. Die im Jahre 1866 zum Andenken an den Rentmeister Karl Bräuer errichtete Bräuer-Stiftung verfolgt den Zweck, jungen Arbeitlosen, aber unbemittelten Gewerbetreibenden zu ihrer Ausbildung den Besuch einer technischen Lehranstalt oder höherer Gewerkschule zu ermöglichen. Derselbe steht gegenwärtig unter Verwaltung der Gewerbevereine Größenhain, Dresden und Jütten, welche vorwiegend den 13. Geschäftsbericht auf die Jahre 1894 bis mit 1897 erfaßt und an die sachlichen Gewerbevereine berichtet haben. Der Stiftung sind in den letzten 4 Jahren 189,69 Mk. an freiwilligen Beiträgen und etwa 500 Mk. an dem Nachlaß des Kaufmanns Johann Carl Gottlob Bräuer zu Gedenke zugefallen, wodurch das Stammvermögen auf 7012,27 Mk. angewachsen ist. Seitdem des Jahres der Stiftung sind 30 Stipendien im Gesamtbetrage von 4092 Mk. verliehen und die Empfänger in den Stand gesetzt worden, Baugewerkschule, Bergbauerschule, höhere Lehrerschule, höhere Gewerkschule, Technikum, Kunstgewerkschule oder Volkshochschule zu besuchen. Die Geschäftsberichte werden zur Vermeidung des hiermit verbundenen Kostenanstandes auf den Zeitraumen mehrere Jahre zusammengefaßt; die jetzige Verfassung giebt hauptsächlich den Gewerbevereinen Einblick, für die segensreich wirkende Bräuer-Stiftung neues Interesse noch zu wecken und derselben Beiträge, die in den letzten Jahren nicht mehr so reichlich zugeflossen sind, zuzuführen.

Pirna. Wie angeht durch die Sonne ein Schönenfeuer entstehen kann, beweist wieder ein dieser Tage in der Expedition eines hiesigen Bedienten vorgenommener Fall, wobei die durch eine gefüllte Wasserflasche auf einem Bogen Papier gefassten Sonnenstrahlen das Papier in Brand gesetzt hatten. Durch den hierbei entstandenen Brandverursachen waren die betreffenden Bedienten darauf aufmerksam gemacht worden.

Aus Dresden melden die „Dresd. Nachr.“: „Im Wälderthale hat noch 12 Uhr in vortagegenen Nacht erbeben ein von der Reue über die Wälderthale zu Tage nach Hause zurückkehrender Privatfahrer ein schauerliches Abenteuer. Als er sich in der Mitte der Straße befand, sah er eine männliche Gestalt neben sich auf dem Straßenrande, von welcher der Privatfahrer durch ein Gelächter getrennt ist, nahe der Straßenseite tobte, ganz bis auf Grund entfiel und in sehr kurzer Zeit, die sich durch unheimliche Kräfte kundgab. Der Fahrer, nicht ohne Angst, verfuhr sich, aber das Gelächere, welches zu der grauenhaften schrecklichen Erscheinung, um sich über die Absichten derselben zu vergewissern. Mit dumpfen Murren rief er entsetzte jährende junge Mann seine Bekleidungen, Stiefeln und andere Kleidungsstücke in den Strom, dabei immer zum Sprünge ins Wasser ausbreitend. Durch energisches Festhalten und Zureden gelang es dem aus dem Wasser Entkommenen, die unglückliche Absicht des offenbar geistlich Verirrten zu vereiteln, sowie einen Wohnwagen zur Hilfe herbeizurufen, so daß er dem verunsicherten Fremden die Hand reichen konnte, auch das dringlichste Hilfswort auf die Straßenbahnstation während des Vorbeifahrens eines Wagens zu verhindern, eine Drohge herbeizurufen und den Unglücklichen nach langen Bemühungen dem südlichen Krankenhause zuzuführen.“

Vermischtes.

Weimar, 29. März. Derzog Johann Albrecht von Mecklenburg und dessen Gemahlin Elisabeth, die jüngste Tochter des Großherzogs Carl Alexander, sind von Potsdam heute Abend hier zum längeren Besuch am großherzoglichen Hofe eingetroffen. — Ihre künft. Heirat mit dem Großherzog und die Heirat der Prinzessin Elisabeth mit dem österreichischen Erbprinzen sind in der neuesten Nummer des „Reichsboten“ in der Provinzial-Beilage von dem Reichsboten veröffentlicht worden. — Am 23. April wird die Deutsche Schach-Spekulations-Gesellschaft hier ihre Generalversammlung abhalten. Prof. Dr. Les wird über Schach und Schachregeln sprechen. Unter anderem werden auch Besondereheiten von genommen werden. Am Schach: das ist etwa ein Jahr vorherben Generalintendanten Herr v. Debs ist auch ein neuer Vorsitzender zu wählen.

Hiltburgshausen, 29. März. Ein recht erfreuliches Ereignis hatte die am 24. und 25. März vor dem hiesigen Prüfungsausschuss, Herrn Regierungs- und Oberbauamt Heppel und Weinigen abgehaltene Nachkandidaten- und Wagnereinstellungsprüfung an unserem Technikum. Es hatten sich zu dieser 19. dreitägigen Prüfung 33 Abolventen der Mathematik gemeldet, und zwar 17 aus der Reichshausen, 13 aus der Baumgarten- und 3 aus der Schloßmeisterschule. Alle Kandidaten bestanden die Prüfung und konnten 7 — also 21 Proc. — das Prädikat „sehr gut“, 14 das Prädikat „gut“, den übrigen das Prädikat „befriedigend“ ertheilt werden. Ein solches Prädikat, trotz der jetzt größten Frequenz von 219 Schülern, beweist, wie produktiv der Lehrplan ist, und daß er die Anerkennung verdient, welche derselbe bei Behörden und Fachkreisen gefunden, da bei seiner Durchführung je Tagelange geübt wurde. Es ist also, da die Anzahl in Bezug auf die zeitige und gründliche Ausbildung ihrer Schüler einen guten Ruf hat, nicht zu verwundern, daß sämtliche 33 Abolventen bereits Stellenangeboten haben, 4 andere bereits längere Zeit vor der Prüfung sehr günstige Stellenangeboten bekommen, welche ihren sofortigen Eintritt stellen würden und leiber mehrere der Anzahl von Bekleidern und Fachleuten gemachte Differenz, zur Befreiung von Stellen durch ihre Abwesenheit, nicht mehr entsprechen werden konnte. Wenn die Anzahl wie bisher bemerkt bleibt, ihren Lehrplan den Bedürfnissen der Zeit und den Anforderungen der Technik anpaßend, steht auf in Zukunft ein guter Erfolg zu erwarten, welchen wir der hochwürdigen Anstalt als einen wohlverdienten Lohn ansehen.

Nach Franken. Die im Thüringer Walde, hat auch bei und der fröhliche Winter in manchen Gegenden dem Wohlstande bedeutenden Schaden gebracht, so daß z. B. im Kreis der Hochstadt Kirchengemeinde nicht weniger als 26 Stück Rinder eingegangen. — Inzwischen Hammelburg und Unterhessbach verunglückte der Bediente Kaufmann auf der Rückkehr von seinem Dienstgange dadurch, daß er durch einen Reittritt in die hochgelegene Saale geriet, wo er seinen Tod fand. Die Leiche des Unglücklichen, der eine trauernde Wittve und fünf unermessliche Kinder hinterläßt, ist in Folge des Hochwassers noch nicht gefunden worden. — Nach dem „Reichsboten Volkshaus“ werden die hiesigen Wälder im Monat Mai zu Einsicht zu einer Conferenz zusammenkommen und eine Gesundheitsadresse an den Kaiser, ein Memorandum an die Provinz und einen gemeinsamen Protest abgeben. — Dem Prof. Dr. Rosenthal in Erlangen wurde ein Ehrenpreis aus dem Kaiserlichen Thronsaal durch (Besten, Redeausweis) im Betrage von 500 Dollar für seine Untersuchungen über die anatomische Wärme im gefunden und freunden Köpfe. — In Hiltburgshausen haben die Reinerträge in 2 Verhältnissen 1400 Mk. Ueberschuß erzielt. — Für Reuektion der St. Elisabethskirche in Wittenberg hat die Frau von Crammer-Ritt in Wittenberg in Gemeinschaft mit ihrem Sohne Theodor 12 000 Mk. gespendet.

In Wannheim sind für das dort projectirte Denkmal Kaiser Wilhelm's bereits 100 000 Mk. gesammelt.

Aus Verchtesgaden wird berichtet: Von dem gewaltigen Gletscher des hohen Watzmann steht man auf dem Gletscher eine schwarze Flagge wehen als Zeichen der Trauer, die nach der eingetragenen Verheerungen der Gletscher auf acht Fuß angenommen werden kann, ersehnte der Verchtesgaden glücklich und machte die Errichtung der

schwarze Spitze unendlich. In einem Nistloch wurde die schwarze Flagge befestigt. Die Tote beanspruchte 15 Stunden; acht Stunden waren allein zum Auffliegen nötig, welcher durch Nebel und Schneefelder erschwert wurde. Die beherzten, modernen Männer sind früh 8 Uhr aufgezogen und um 7 1/2 Uhr Nacht heimgekehrt.

Unter der Führung des bekannten norwegischen Arktischen Kaufmanns wird dieses Frühjahr eine Privat-Expedition unternommen, die die stieligen Schneefelder Grönlands auf Schiffsreisen zu durchkreuzen. Ein tüchtiger Kaufmann hat die notwendigen Geldmittel für dieses eigenartige Unternehmen geliefert und Hatten ist nicht nur von dem Gelingen seiner Expeditionen sehr überzeugt, sondern trägt sich selbst mit dem Gedanken, den Nordpol zu erreichen.

Erwerb durch Elektrizität. Der englische Physiker Edward Graham hat eine Berechnung aufgestellt über die Zahl der Menschen, welche ihrem Lebensunterhalt unmittelbar und allein der Elektrizität verdanken. Graham zählt hierzu die Telegraphen- und Telefonbeamten, die Beamten und Arbeiter der elektrischen Lichtgesellschaften, der Arbeiter für elektrische Apparate und Kabel etc.; die vielen Tausende von Menschen, welche zwar mit dem Telegraphendienst etc. zu thun haben, aber auch noch andere Arbeit verrichten und Hatten ist nicht mitgezählt. Nach dem zuverlässigen statistischen Reizigen der Länder hat Graham berechnet, daß in England 100 000 Menschen direkt und allein im Dienste der Elektrizität ihr Brod erwerben; und auf der ganzen Erde verstanden 5 000 000 Menschen der Elektrizität ihre Erziehung. — Der 50 Jahre betraute diese Erwerbssache nicht nicht. Der Segen der Elektrizität tritt noch um so mehr hervor, wenn man dabei erachtet, daß dieselbe nicht etwa (wie die Eisenbahn das Fuhrwerk) andere Erwerbssachen verdrängt oder eingekürzt, sondern vollständig neue Arbeitsstätten geschaffen hat.

Ein sehr wohlbeleibter Nordamerikaner mußte eine Reife nach Mexiko machen. Da er aber vor dem dort ziemlich blühenden Skorpionen große Angst empfand, so fragte er vor seiner Abreise von New-York einen dort lebenden Mexikaner: „Sagen Sie mir, mein Herr: ist es gefährlich, wenn man sich auf einen Skorpion setzt?“ — Der Andere erwiderte ruhig: „O ja, aber — höchstens für den Skorpion!“

Kirchliche Nachrichten.

Am ersten Ofterfesttage predigen: Für die Thomaskirche in der Paulinerstraße: Früh 9 Uhr Herr Superintendent D. Wolf. In der Matthäuskirche: Sonntag: 12 Uhr Kinderkatechismus, Herr Superintendent D. Wolf.

In der Johanniskirche: Abend 6 Uhr Herr Lic. Dr. von Criegern, nach der Predigt Beichte und Communion bei demselben. Ansonsten Dr. Schumann.

In der Marienkirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Nikolauskirche: Früh 9 Uhr Herr Lic. Dr. von Criegern, nach der Predigt Beichte und Communion bei demselben. Ansonsten Dr. Schumann.

In der Thomaskirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Marienkirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Nikolauskirche: Früh 9 Uhr Herr Lic. Dr. von Criegern, nach der Predigt Beichte und Communion bei demselben. Ansonsten Dr. Schumann.

In der Thomaskirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Marienkirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Nikolauskirche: Früh 9 Uhr Herr Lic. Dr. von Criegern, nach der Predigt Beichte und Communion bei demselben. Ansonsten Dr. Schumann.

In der Thomaskirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Marienkirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Nikolauskirche: Früh 9 Uhr Herr Lic. Dr. von Criegern, nach der Predigt Beichte und Communion bei demselben. Ansonsten Dr. Schumann.

In der Thomaskirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Nikolauskirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Thomaskirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Marienkirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Nikolauskirche: Früh 9 Uhr Herr Lic. Dr. von Criegern, nach der Predigt Beichte und Communion bei demselben. Ansonsten Dr. Schumann.

In der Thomaskirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Marienkirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Nikolauskirche: Früh 9 Uhr Herr Lic. Dr. von Criegern, nach der Predigt Beichte und Communion bei demselben. Ansonsten Dr. Schumann.

In der Thomaskirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Marienkirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Nikolauskirche: Früh 9 Uhr Herr Lic. Dr. von Criegern, nach der Predigt Beichte und Communion bei demselben. Ansonsten Dr. Schumann.

In der Thomaskirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Marienkirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Nikolauskirche: Früh 9 Uhr Herr Lic. Dr. von Criegern, nach der Predigt Beichte und Communion bei demselben. Ansonsten Dr. Schumann.

In der Thomaskirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Marienkirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Nikolauskirche: Früh 9 Uhr Herr Lic. Dr. von Criegern, nach der Predigt Beichte und Communion bei demselben. Ansonsten Dr. Schumann.

In der Thomaskirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Marienkirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Nikolauskirche: Früh 9 Uhr Herr Lic. Dr. von Criegern, nach der Predigt Beichte und Communion bei demselben. Ansonsten Dr. Schumann.

In der Thomaskirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

In der Marienkirche: Früh 9 Uhr Herr Pastor D. Köhler, 1/9 Uhr Beichte bei den Herren P. D. Köhler, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach, Dr. Diefenbach und Diefenbach Schach.

Berliner Leben.

Berlin, 29. März. Er ist nun endlich bei uns eingetroffen, der Frühling, mit lauer Luft und Sonnenchein ist er, der...

Es ist nicht leicht, wie ganz richtig die Erinnerung an den dahingewandenen Kaiser noch immer den...

Dies ist es und auch gestaltet, eine kurze interessante Kaiser-Exercize erwünscht, welche in hiesiger Weise den...

Das mögen gegenwärtig hier die Meinungen über das Kaiser-Wildem in Berlin zu erachtende Denkmal...

Der Kaiserhof ist nun wieder in den alten Glanz zurückgekehrt, nachdem er seit dem 1. März...

Die Kaiserin hat sich nun wieder in den alten Glanz zurückgekehrt, nachdem er seit dem 1. März...

Die Kaiserin hat sich nun wieder in den alten Glanz zurückgekehrt, nachdem er seit dem 1. März...

Die Kaiserin hat sich nun wieder in den alten Glanz zurückgekehrt, nachdem er seit dem 1. März...

Die Kaiserin hat sich nun wieder in den alten Glanz zurückgekehrt, nachdem er seit dem 1. März...

Der Kaiser geboren wurde und sein Vater bis zum letzten Augenblicke gelebt, gegenüber erhaben sich die Ehrenwörter...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Der Kaiser geboren wurde und sein Vater bis zum letzten Augenblicke gelebt, gegenüber erhaben sich die Ehrenwörter...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Der Kaiser geboren wurde und sein Vater bis zum letzten Augenblicke gelebt, gegenüber erhaben sich die Ehrenwörter...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Was von anderer Seite dazu vorgetragen wurde, dem Kaiser eine Dankesfeier zu veranstalten, so meinen wir, daß diese...

Literatur.

Kaiser Wilhelm I. Ein Gedächtnis für das deutsche Volk. Von Graf Scherrenberg. Leipzig, Verlag von Ernst Bell's...

Vermischtes.

Wien, 29. März. Der „Nurter Westphalen“ meldet: Das Testament des Fürsten Wittgenstein...

Über den Verlastungsprozess über den Grafen von Helldorf...

Die Kaiserin hat sich nun wieder in den alten Glanz zurückgekehrt...

Die Kaiserin hat sich nun wieder in den alten Glanz zurückgekehrt...

Die Kaiserin hat sich nun wieder in den alten Glanz zurückgekehrt...

Die Kaiserin hat sich nun wieder in den alten Glanz zurückgekehrt...

Die Kaiserin hat sich nun wieder in den alten Glanz zurückgekehrt...

Die Kaiserin hat sich nun wieder in den alten Glanz zurückgekehrt...

Die Kaiserin hat sich nun wieder in den alten Glanz zurückgekehrt...

Die Kaiserin hat sich nun wieder in den alten Glanz zurückgekehrt...

Die Kaiserin hat sich nun wieder in den alten Glanz zurückgekehrt...

Die Kaiserin hat sich nun wieder in den alten Glanz zurückgekehrt...

Die Kaiserin hat sich nun wieder in den alten Glanz zurückgekehrt...

Königliches Landgericht.

IV. Strafkammer.

L. Der Kasse ihrer Kasse, welche jede Gelegenheit und den...

L. Der Kasse ihrer Kasse, welche jede Gelegenheit und den...

L. Der Kasse ihrer Kasse, welche jede Gelegenheit und den...

L. Der Kasse ihrer Kasse, welche jede Gelegenheit und den...

L. Der Kasse ihrer Kasse, welche jede Gelegenheit und den...

L. Der Kasse ihrer Kasse, welche jede Gelegenheit und den...

L. Der Kasse ihrer Kasse, welche jede Gelegenheit und den...

Großer Laden, Schloßg. 5

Reichsstraße. Ein großer Laden mit großem Schaufenster...

Kurprinzstrasse 2, im Hotel de France. Ein großer Laden mit großem Schaufenster...

Gainstraße Nr. 2, 1. Etage. Ein Geschäftslokal nach dem Markte gelegen...

Augustusplatz Nr. 1, Becker's Haus. Ein Wohnung 2. Etage, 8 Fenster Front, nach der Johannesgasse gelegen...

Promenadenstraße Nr. 2. Ein Salon, 1 Speisezimmer, 4 zweifelhändigen Zimmern...

Elsterstraße Nr. 20. Ein 11 Zimmer und reichliches Zubehör, sowie ein 300 Meter Garten...

In fr. Hause der Neuz. entspr. einger. Wohnungen. Ein 6 Zimm. u. 1150 u. 1050 A. sofort...

Peterskirchhof 7. Ein 6 Zimmer, 3 Kammern, 1 Speisezimmer und sonstigen Zubehör...

Humboldtstrasse No. 11. Ein freundliche elegante und herrschaftliche eingerichtete Wohnung...

In unmittelbarer Nähe von Promenade und Rosenthal. Ein in dem Eckgrundstück Jacobstraße Nr. 1 die elegante dritte Etage...

Augustusplatz Nr. 2. Ein die größere Hälfte der 3. Etage, bestehend aus: 8 Zimmern nebst reichlichem Zubehör...

Promenadenstraße Nr. 2. Ein zum 1. April oder später die größere Hälfte der 3. Etage, bestehend aus: 5 Stuben, 1 Kammer...

Neues Concerthaus. Ein edle Mozart- und Graffstraße, sind herrschaftliche Wohnungen, der Neuzeit entsprechend hergerichtet...

Pfaffendorfer Straße 30 und 32. Ein 3 bis 4 Zimmer, ein Speisezimmer, ein Bad, ein Kellerraum...

Weststraße Nr. 4. Ein in unmittelbarer Nähe der Promenade, in der Portiere eine freundliche und geräumige herrschaftliche Wohnung...

Mendelssohnstr. 11. Ein die 1. Etage im Hause von 750 A der sofort oder später zu vermieten...

Yorkstraße Nr. 13. Ein 1. Etage, ebenfalls mit Garten, für 600 A. der sofort oder später zu vermieten...

Gohlis, prachtvolle Aussicht. Ein 6 Zimmer u. 800 A. 1. Portiere mit Garten 600 A. sofort...

An der Pleiße Nr. 11. Ein in erster Etage herrschaftliche Wohnung, von 1500 A. per 1. April...

Chänes Familienlokal Gasse 12, 1. Etage. Ein für 100 A. ab 1. Juli a. zu vermieten...

Wettiner Straße Nr. 15. Ein per sofort oder später 1. Etage, Preis 600 A. zu vermieten...

Nordstraße 26. Ein sofort oder später 2. Etage 1. (2 Zimmer u. 2 ein. Zimm. u. reichl. Zub.) für 600 A. zu verm....

Uferstraße 4. Ein sofort oder später 2 Wohnungen für 600 und 800 A. u. 5. Etage, neu renoviert...

Leibnizstr. 8, II. Ein sofort od. spät. wegen Wegzugs eleg. Wohn- u. u. verm....

Waldstraße Nr. 10. Ein (wegen am Platz) zum 1. October a. die 1/2, 3. u. 4. Etage...

Gartenstr. 17. Ein neu renoviert, 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern u. 2 Kammern...

Zu vermieten. Ein per 1. October (sowohl 3. Etage, 1. u. 2. Etage)...

Waldstrasse 26. Ein die 3. Etage für 1. October zu verm....

Herrschafth. Palais, Gasse, 6 Zimm., 2 Bäder, 2 Kammern, 2 Speis., 2. u. 3. Etage...

1. October 1888. Ein Schenkung 10 u. 12. nicht d. Verkauf, sondern mit freier Wahl...

Connowitz. Ein zu verm. 1. u. 2. Etage, je nach Bedarf, je nach Bedarf...

Gohlis, ob. Georgstr. 24. Ein 375-420 A. sofort zu vermieten...

Logis. Ein Wohnung von 200-250 A. bei Waldstr. Nr. 24, 1. Etage...

Gohlis. Ein zu verm. 1. u. 2. Etage, je nach Bedarf, je nach Bedarf...

Volkmarsdorf. Ein Gassestr. sind Wohnungen verschiedener Größe, sowie ein großer Garten...

Bad Kösen. Ein gegenüber dem Stadtwald, ist eine feine, gut eingerichtete Wohnung...

Garçonlogis. Ein 1. Etage, best. möbl. Zimmer in nächster Nähe des Marktes...

Sidonienstraße 37, II. r. Ein Garçonlogis mit oder ohne Verbot.

Garçonlogis mit Verbot. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Kleg. Garçonlogis. Ein für 2 Personen, Waldstr. Nr. 44, III.

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Pension. Ein in guter Familie für 2 Personen, Waldstr. Nr. 21, parterre.

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Garçonlogis. Ein in guter Familie in der Nähe des Marktes...

Krystall-Palast. Panorama. Neu! Nero beim Brande Rom. Jerusalem vom Gelberge aus gesehen.

Circus Variété. Alberthalle - Krystall-Palast. Gastspiel der weltberühmten Quatuor Toulousains.

Kaiser-Panorama. Während der Osterfeiertage! Letzter Tag: Riesengebirge.

Stadtgarten. Während der drei Oftertage, Sonntag, Montag und Dienstag. Täglich zwei Wiener volkstümliche Concerte.

Hôtel de Pologne. Oberer Saal. Den 1., 2. und 3. Ofterfeiertag.

Humoristische Soirée. der altrenommierten Leipziger Quartett- u. Concertsänger.

Börsenkeller. Grimmaische Straße 10. Frühchoppen-Concert.

Herrmannsbad Lausigk. Fest-Programm für Ostern 1888. Grosses Militair-Extra-Concert.

Grosse Ballmusik. gespielt von der Kapelle des Königl. sächsischen Garabier-Regiments. Großes Schlachtfest.

Waldkater Schkenditz. Den 1. Ofterfeiertag Concert, den 2. und 3. Ofterfeiertag Ballmusik.

Special-Geschäft für Strumpf- und Wollwaaren. Eduard Börner, Metzgerstraße 3, neben Seiler's Hof, empfiehlt in billigen Preisen Handschuhe für Damen, Herren und Kinder.

Elsasser Haustuch. Verschiedene Sorten, feinstes Gewebe, verschiedene Farben. Preis von 0.45 an.

Mey & Edlich. Kgl. Hoflieferanten. Leipzig, Neumarkt 18, Plagwitz, Neuenstr. 28.

Familien-Nachrichten. Die Verlobung meiner Tochter Martha mit dem königlichen Gerichtsrath Herrn Carl Gerber in Köln a. Rh. befreit ich mich anzuzeigen.

Martha Stöhrer, Hans Gerber. Verlobt.

Die naturforschende Gesellschaft zu Leipzig erfüllt hiermit die trauerige Pflicht, das Ableben ihres verehrten Vorstandes, des Herrn Dr. Rudolf Engelmann, tiefbetrubt anzukündigen.

Ludwig Brokesch, im Alter von 72 Jahren. Um stille Theilnahme bitten im Namen der trauernden Wittwe, Kinder und Enkel, Leipzig, den 29. März 1888.

Frau Charlotte Stenzel, im vollendeten 68. Jahre. Um stille Theilnahme bitten im Namen der trauernden Wittwe, Kinder und Enkel, Leipzig, den 29. März 1888.

Therese Wilhelmine Helene Lindorfer. Sie folgt ihrer lieben Gattin im Tode. Um stille Theilnahme bitten im Namen der trauernden Wittwe, Kinder und Enkel, Leipzig, den 29. März 1888.

Frau Marie Schladitz geb. Wehlich. Um stille Theilnahme bitten im Namen der trauernden Wittwe, Kinder und Enkel, Leipzig, den 30. März 1888.

Die Begräbnis der Frau verm. Ober-Postdirector O. H. Schier findet Sonntag, den 1. April, Nachmittag 3 Uhr von der Capelle des Johannisfriedhofs aus statt.

„Zur Ruhe“ Begräbnis-Anstalt für Leipzig und Umgegend von Gebrüder Ketsche. Bureau und Sarg-Magazin.

Marien-Bad. Schwimm-Bassin mit elektrischer Beleuchtung. Wirkliche Wassertemperatur 20° Reaumur. Wannenbäder und Douchen.

Sophien-Bad. Schwimm-Bassin 20°. Diana-Bad. Schwimm-Bassin 20°. Friedrichsbad. Schwimm-Bassin 20°. Bad Petersbrunn. Wannenbäder v. früh bis 9 Uhr Abends.

Der Gesehwurf über den Verkehr mit Wein. N.L.C. Berlin, 29. März. Zu den wenig unerwarteten Ergebnissen der Commission über den Verkehr mit Wein.

Der Verwaltungsbericht der Stadt Leipzig für 1886. In dem Capitel „Verwaltung der Gesundheitspflege und Gesundheitspolizei“ befinden sich u. A. folgende vom Stadtdirector Herrn Medicinal-Rath Dr. Siegel verfasste Mittheilungen über die Handhabung des Impfwesens.

479 als verstorben, 815 als verstorben, 1 als gebüßert, 352 als im Vorjahre mit Erfolg geimpft. Zusammen 1647 im Wesentlichen zu bringen und verbleiben 4663.

Die Commission hat die Beschlüsse der Commission über die Handhabung des Impfwesens in der Regel nicht als verbindlich anerkannt, sondern nur als Anregung zu weiteren Untersuchungen.

Die Hauptresultate der im Jahre 1886 in Leipzig ausgeführten Impfungen sind: 1. Erstimpfungen. In den Erziehungsanstalten sind 6310 Kinder aufgenommen.

Die Zahl der pflichtmäßig Entzogenen ist die gleiche geblieben. Von den 3308 Wiederimpfungen waren 3052 — 92.2 Proc. mit Erfolg und 256 — 7.8 Proc. ohne Erfolg ausgeführt.

SLUB Wir führen Wissen. Logo and text for the State and University Library.

Wochen- und Handelsberichte

Table with 2 columns: Item (e.g., Baumwolle, Zucker, Getreide) and Price/Value. Includes sub-sections for 'Wollberichte' and 'Warenberichte'.

Wollberichte: Bericht über den Wollmarkt, Preisentwicklung für verschiedene Wollsorten (Superfine, Merino, etc.).

Warenberichte: Bericht über den Markt für verschiedene Waren wie Getreide, Öle, Zucker, etc.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.

Warenberichte (weiter): Fortsetzung der Marktberichte für verschiedene Waren.